

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Beschlußvorlage	Vorlage-Nr: 2007/WAR/190
	Status: öffentlich
	AZ:
	Datum: 28.08.2007
	Wiedervorlage:
Außerplanmäßige Ausgabe "Fußboden Dorfgemeinschaftshaus Kothendorf"	
Fachdienst III	
Herr Möller-Titel, Johannes	
Beratungsfolge	06.09.2007 Gemeindevertretung Warsaw

Sach- und Rechtslage:

Der Fußboden im Saal des Dorfgemeinschaftshauses befindet sich in einem völlig desolaten Zustand. Mehrfach wurde er mit Blechplatten ausgeflickt, da sich die unterste Lage des Fußbodens in der Zersetzung befindet. An mehreren Stellen ist der Fußboden mittlerweile offen, so dass man das gesamte Ausmaß des Schadens sieht. Da der Bestandschutz durch die Neuanlage des Fußbodens aufgehoben wird, ist es erforderlich, den gesamten Fußboden auf ein Niveau neu einzubringen. Vorgeschlagen wird daher, einen Dielenfußboden einzubauen. Dazu ist es erforderlich, dass trockene Hölzer eingebaut werden könne. Auf Vorschlag der Gemeinde soll der Ausbau durch eigene Kräfte erfolgen. Beim Einbau schlagen wir aufgrund von Gewährleistungsfragen vor, dass eine Fachfirma den Bau übernimmt, unter Mithilfe der eigenen Kräfte (um Kosten zu senken). Die Gesamtkosten werden mit 15.000,00 € Brutto beziffert.

Um künftig Kosten zu sparen, empfiehlt das Amt für die Ausstattung des Saales mit einer Zentralheizung, die Rohre als 100% isoliert im Fußboden mit zu verlegen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Aus der allgemeinen Rücklage, 15.000,00 Euro für den Neuaufbau des Fußbodens einzustellen.
2. Für die Vorrüstung der Heizung durch eine Leerverrohrungen stellt die Gemeinde aus der allgemeinen Rücklage 4.600,00 Euro zu Verfügung

Bemerkungen

Die aus veraltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:
Davon stimmberechtigt:
Ja-Stimmen:
Nein-Stimmen:
Stimmenenthaltungen:
Ungültige Stimmen:

(Bürgermeisterin)